

# STEIL

MAGAZIN DER HOCHSCHÜLERINNENSCHAFT  
DER WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT

ÖH  WU

AUSGABE 88  
MAI 2021

## ÖH-WAHL 18.-20. MAI

Deine Stimme zählt  
mehr denn je!  
— Seite 12

**KONKURRENZ MOTIVIERT**  
Journalistin Hannelore Veit  
im Interview  
— Seite 16

**HOW TO BRIEFWAHL**  
Wähle gemütlich und  
sicher von daheim aus  
— Seite 22

**RAUS AUS DER STADT**  
Die schönsten Wander-  
wege in der Wachau  
— Seite 32

# ÖH WAHL

DEINE STIMME ZÄHLT

18.-20. Mai 2021

Festsäle (LC)



STEILE STIEGE

## WO SIEHST DU DICH IN ZEHN JAHREN?

„ICH SEHE MICH BEI EINER STRATEGISCHEN ARBEIT IN EINER BIO-WISSENSCHAFTLICHEN SOWIE SPORTBEZOGENEN BRANCHE.“

MOHAMMED, 4. SEMESTER, MASTER IN INTERNATIONAL MANAGEMENT/CEMS, EXCHANGE STUDENT

„ICH MÖCHTE NACH WIE VOR IN KONTAKT MIT MEINEN BESTEN FREUNDEN STEHEN UND DARÜBER LACHEN, WIE VERRÜCKT UNSER LEBEN WÄHREND DIESER PANDEMIE WAR.“

ROSALIE, 3. SEMESTER, BUSINESS AND MANAGEMENT, EXCHANGE STUDENT

„WO ICH IN ZEHN JAHREN SEIN WERDE, WEISS ICH NICHT, ABER IN 20 JAHREN WILL ICH EINE EIGENE KAFFEEHAUSKETTE IN MEINER HEIMATSTADT ROM GEGRÜNDET HABEN.“

LEONARDO, 6. SEMESTER, ECONOMICS, EXCHANGE STUDENT



# EINE STARKE STUDIERENDEN- VERTRETUNG BRAUCHT DEINE STIMME

Die ÖH-Wahlen stehen vor der Tür und mehr denn je kommt es auf deine Stimme an. Die aktuellen und künftigen Herausforderungen für das Studieren an der WU brauchen eine starke Studierendenvertretung mit klaren Ideen und Durchsetzungskraft. Du hast es in der Hand, die Weichen für die Zukunft der WU und damit deines Studiums zu stellen!

Die diesjährigen Wahlen sind sicherlich einmalig. Noch nie wurden die Studierendenvertretungswahlen unter solchen Umständen abgehalten, wie wir sie aktuell erleben. Der Regelbetrieb an der WU existiert seit mehr als einem Jahr nicht mehr. Ein echtes Campusleben fand genauso lange nicht mehr statt. Für viele von euch ist diese Situation schwierig und belastend, für uns alle ist sie neu. Doch sie kann auch eine einmalige Chance für noch weitreichendere Verbesserungen darstellen.

Wenngleich es bei der aktuellen Perspektivenlosigkeit schwerfällt, nach vorne zu schauen, so werden doch gerade jetzt die Weichen für die nächsten Semester und darüber hinaus gestellt. Die Pandemie, ihre Einschränkungen und das an vielen Stellen erzwungene Umdenken haben vieles in Bewegung gebracht. Diesen Drive gilt es nun zu nutzen, um Neues zu etablieren, Funktionierendes weiterzuentwickeln und Eingefahrenes zu lösen. Nur so lassen sich Qualität und Fairness deines Studiums weiter verbessern. 2021 werden wichtige Weichen an der WU gestellt. Und deine Hände liegen mit an den Hebeln. In welche Richtung soll es gehen? Mehr denn je ist es diesen Mai wichtig, dass du wählst und deiner Studierendenvertretung eine starke Stimme gibst. Denn ihre Stimme ist deine Stimme!

*Weiterhin viel Erfolg  
& bleibt gesund!  
Max*



**MAXIMILIAN ÖLINGER**

AKTIONSGEMEINSCHAFT WU  
VORSITZENDER ÖH WU

... Stimmzettel bekommst du mindestens im Wahllokal für die Bundes-, Hochschul- und Studienvertretung.

# SERVICE & BERATUNG DEINER ÖH WU

## Neuer Service! Qualitäts- und Fairness-Check

Qualität ist auch in Zeiten wie diesen das A und O im WU-Studium. In unserer Beteiligungsaktion „Zurück an den Campus?“ hast du uns bereits gesagt, dass die Qualität in der Fernlehre auch nach einem Jahr den Bedingungen im Realbetrieb teils noch immer stark hinterherhinkt. Um dich noch besser vertreten bzw. unterstützen zu können, wollen wir es jetzt aber genauer wissen und feststellen, welche Profs Probleme machen bzw. bei welchen Planpunkten es kurzfristige und rasche Änderungen braucht.

Mit unserem neuen Tool, dem **ÖH-WU-Qualitäts- und Fairness-Check**, hast du jetzt die Möglichkeit, zu sagen, was dir am Herzen liegt. Ganz egal, ob es um die Interaktivität deiner Vorlesung, den Ausbau des Online-Angebots oder die Fairness bei deinen Online-Prüfungen geht! Sag uns, was du jetzt brauchst. Wir alle haben nämlich ein Anrecht auf hohe Qualität! Als dein starker Partner im Studium wollen wir von dir wissen, was dich bewegt und welche Änderungen wir bei Gesprächen mit der Uni-Leitung initiieren sollen. All deine Angaben werden natürlich streng vertraulich behandelt. Solltest du dennoch genauer bereden wollen, wo deine Probleme liegen, kannst du uns gerne deine E-Mail hinterlassen und wir melden uns bei dir.

## Warum wir uns für Qualität und Fairness in der Distanzlehre einsetzen

Keine Frage, die WU hat gut reagiert und einen schnellen Umstieg in die Distanzlehre ermöglicht. Dennoch gibt es noch immer einiges, das verbessert gehört! Vor Kurzem ist darüber hinaus bereits fixiert worden, dass die WU bis Ende des Sommersemesters im Distanzmodus bleiben wird. Für uns ist klar, dass es in bestimmten Kursen jetzt effektive Anpassungen braucht. Daher setzen wir uns als deine Interessenvertretung für das ein, was die Qualität im Studium – und somit unmittelbar auch dich – wirklich weiterbringt.

**Jetzt bist du am Zug! Danke für deine Unterstützung für mehr Qualität und Fairness im Distance Learning!**

## Öffnungszeiten ÖH WU Beratungszentrum

**Montag, Dienstag & Donnerstag:**  
09:00–16:00 Uhr  
**Mittwoch**  
09:00–18:00 Uhr  
**Freitag:**  
09:00–14:00 Uhr

beratung@oeh-wu.at  
+43 (1) 31336 5400

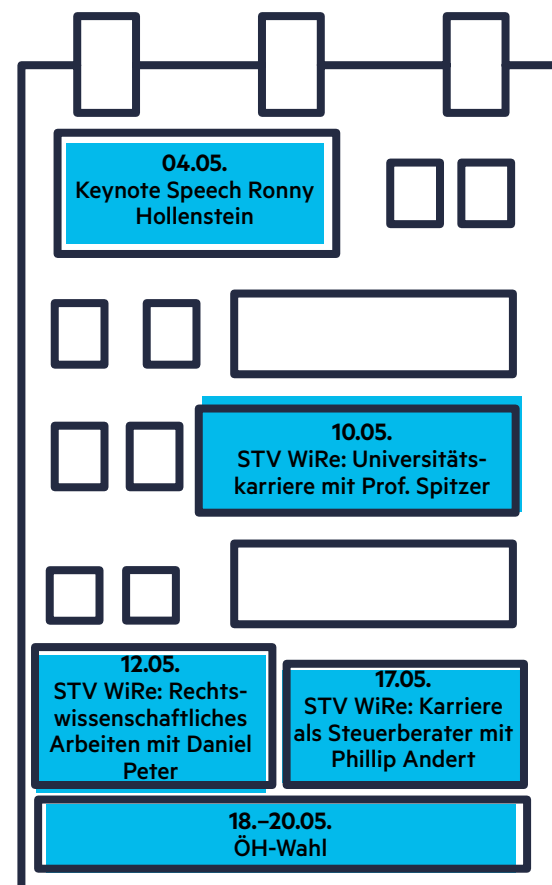


**JOHANNES MATZER**

AKTIONSGEMEINSCHAFT WU  
STV. VORSITZENDER ÖH WU

Service & Beratung: Ich erleichtere dir den täglichen Studienalltag und stehe dir mit hilfreichen Tipps und Tricks zu deinen Fragen im Studium zur Seite.

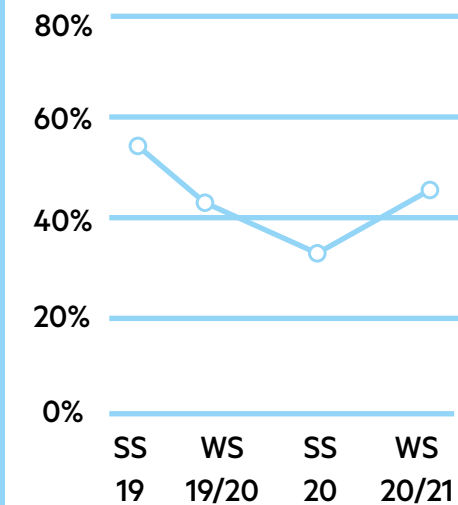
## TERMINE & FRISTEN



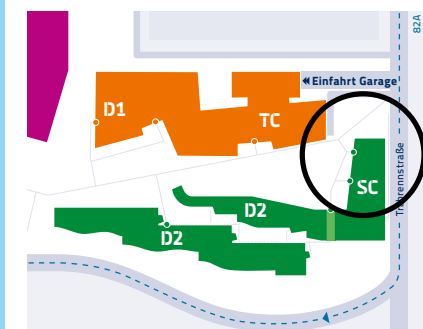
## Prüfungstatistik:

AMC II

Anteil der negativ beurteilten Klausuren



## Hier sind wir



## Öffnungszeiten ÖH-WU-Bücherbörse

Öffnungszeiten  
**Montag bis Freitag**  
10–13:50 Uhr  
**Mittwoch**  
10–13:50 Uhr, 14–17:50 Uhr  
**Standort**  
ÖH-WU-Beratungszentrum

Was regt dich auf? Schreib mir unter:  
mitbestimmung@oeh-wu.at!



Was regt dich auf?  
Schreib mir unter:  
mitbestimmung  
@oeh-wu.at!



**TAMARA HAVLICEK**

AKTIONSGEMEINSCHAFT WU  
STV. VORSITZENDE ÖH WU

Politik & Kampagnen  
Ihr sagt mir eure Meinung und ich Sorge dafür,  
dass sie gehört wird. Außerdem erleichtere ich  
euch den täglichen Studienalltag.

## AUFREGER:

Bei der Umfrage „Zurück an den Campus“ haben 52 % der WU-Studierenden gesagt, dass sie sich aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus einsam fühlen und sich dementsprechend mit diesem zurzeit auseinandersetzen.

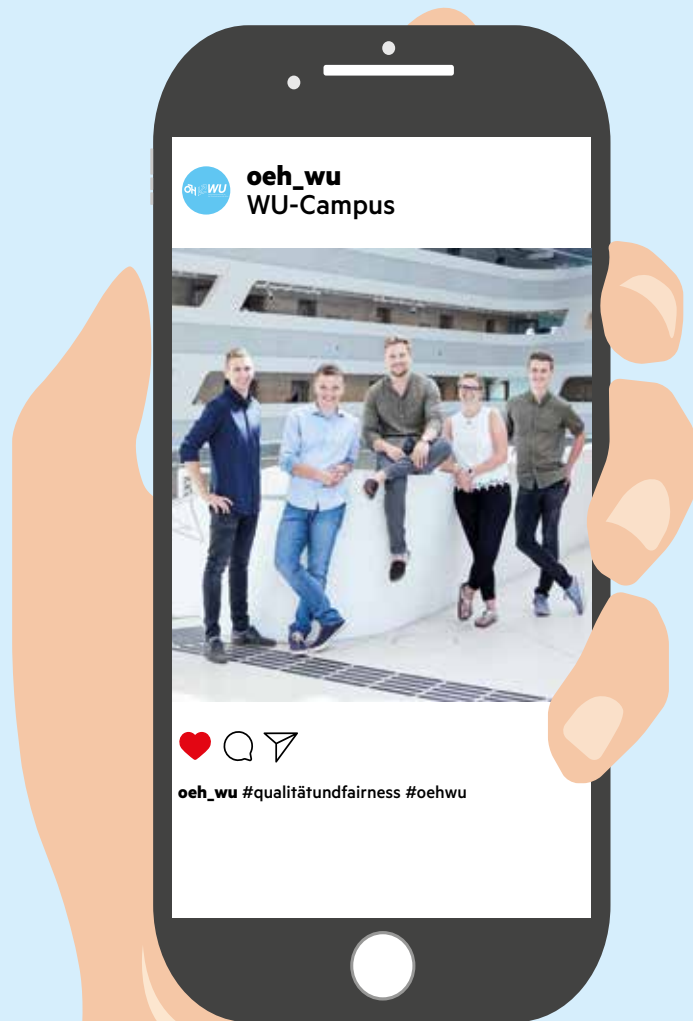
## ANTWORT:

Für uns als ÖH WU ist klar: Psychische Probleme – das wollen wir nicht so einfach in Kauf nehmen! Wir konnten daher für dich zwei neue Services auf die Beine stellen, welche dich beim Umgang mit Einsamkeit und psychischen Problemen unterstützen.

Einerseits konnten wir eine Kooperation mit der App Pocketcoach schließen. Sie hilft dir dabei, durch kurze Konversationen in nur wenigen Minuten pro Tag Stressresistenz und Widerstandsfähigkeit aufzubauen. Bei verschiedenen Lektionen und Übungen lernst du mit unangenehmen Gefühlen, Sorgen und sogar Angstzuständen umzugehen. Lade dir einfach die App herunter, registriere dich mit deinem WU-Account und starte in die ersten Online-Konversationen.

Andererseits war es uns aber auch wichtig, über das Thema aufzuklären. Denn auch wenn die Qualität im Studium gut ist und dir so manche Tür öffnet, herrscht oft Unklarheit, worum es sich bei Schlagwörtern wie zum Beispiel Burn-out oder Depressionen handelt. Wir konnten daher eine Talk-Reihe ins Leben rufen, in der du von Experten über psychische Probleme und den Umgang mit Angstzuständen oder Nervosität aufgeklärt wirst.

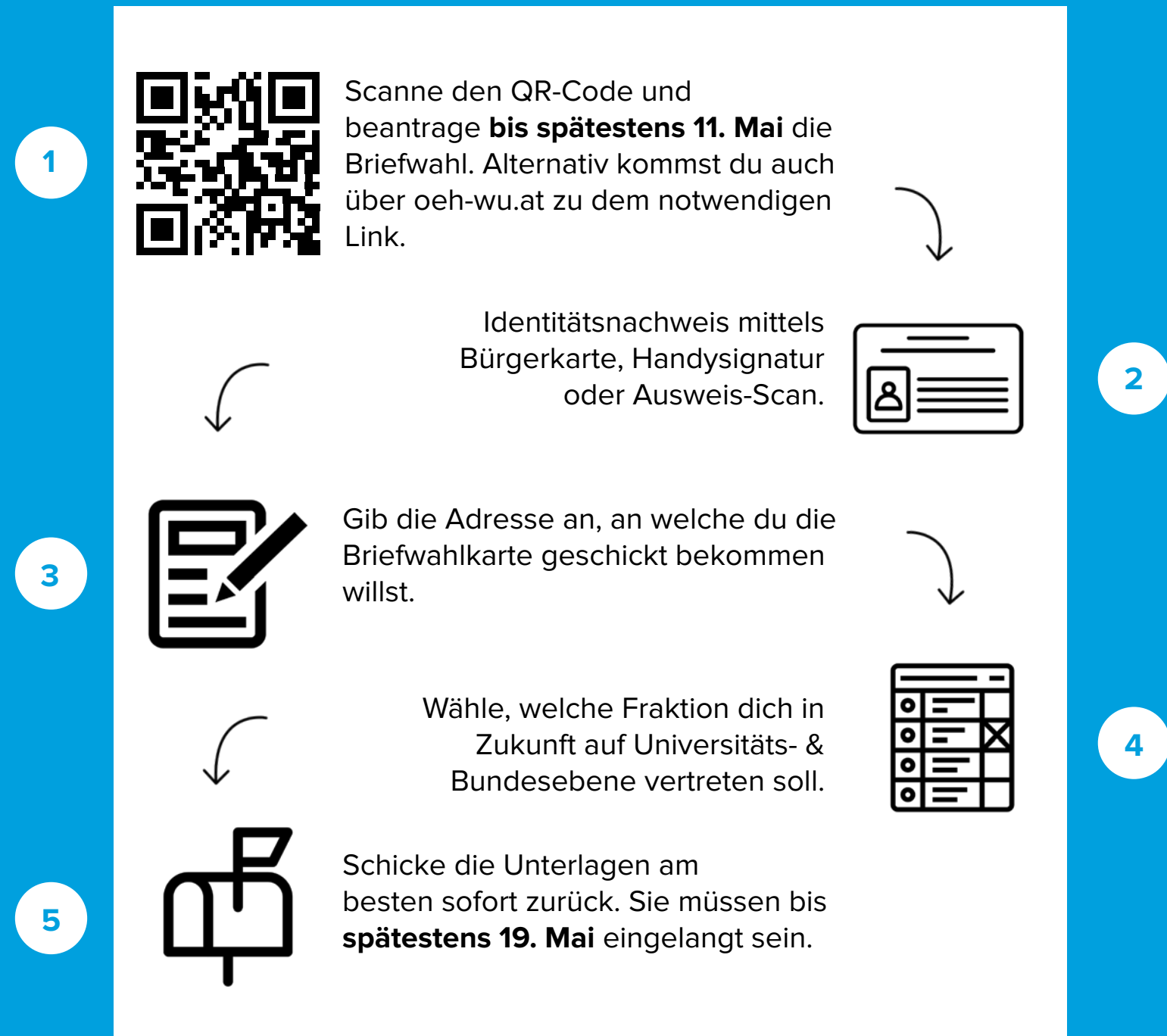
# INSIDE ÖH – VORSTAND



Wir sind das Vorstandsteam deiner ÖH WU. Bestehend aus Max, Tamara, Johannes, Pál und Paul kümmern wir uns tagtäglich darum, deine Interessen an der WU zu vertreten. Wir verhandeln mit dem Rektorat sowie Professorinnen und Professoren, organisieren gemeinsam mit den rund 180 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Events und setzen uns dafür ein, dass du fair und qualitativ hochwertig studieren kannst.

**IMPRESSUM**  
**MEDIENINHABER, HERAUSGEBER, VERLEGER** Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Wirtschaftsuniversität Wien, Welthandelsplatz 1, Gebäude SC, 1020 Wien (Maximilian Ölinger, ÖH WU Vorsitzender)  
**KONZEPTION UND UMSETZUNG** Marble House GmbH, Veronica Weyrer, veronica.weyrer@marblehouse.at **LAYOUT** Christin König, Marble House GmbH **COVERFOTO** Sebastian Siegel **CHEFREDAKTION** Magdalena Möslinger-Gehmayr, chefredaktion@oeh-wu.at **REDAKTION** Ana Ciota, Paul Gahleitner, Stephanie Grechenig, Tamara Havlicek, Carina Hinterberger, Johannes Matzer, Julia Mühl, Maximilian Ölinger, Sandra Reichholf, Petra Ribisch, Clara Rieger, Pál Vadász **KONTAKT** steil@oeh-wu.at, +43 131336 4295, www.oeh-wu.at **ANZEIGENLEITUNG** Sabrina Klatzer, sabrina.klatzer@marblehouse.at; Paul Gahleitner, paul.gahleitner@oeh-wu.at **MEDIADATEN UND TARIFE** www.oeh-wu.at **DRUCK** Walstead NP Druck GmbH, St. Pölten **ERSCHEINUNGSWEISE** monatlich, **AUFLAGE** 25.000, §1 ABS. 4 **GLEICHBEHANDLUNGSGESETZ** »Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen [...] gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.« Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. **ÄNDERUNG DER ZUSTELLADRESSE** Eine geänderte Zustelladresse ist in der Studienabteilung der Wirtschaftsuniversität Wien bekanntzugeben – das STEIL wird jeweils an die gemeldete Studierendenadresse versandt. **WENN DU MITARBEITEN MÖCHTEST, SENDE EINE E-MAIL AN MITARBEIT@OEH-WU.AT.**

# ÖH WAHL HOW TO BRIEFWAHL



**Achtung: Um wählen zu können, musst du dein Studium bis spätestens 30. März rückgemeldet haben. Leider kannst du per Briefwahl nicht deine Studiengangvertretung wählen. Solltest du doch am Campus wählen können, dann nimm alle Unterlagen, die dir zugesandt wurden, mit in das Wahllokal.**



# STUDIENVERTRETUNG WIRE: EVENTS IM MAI

Leider ist aufgrund der nach wie vor anhaltenden Pandemie auch dieses Semester ein reines Distanzsemester, mittlerweile sind wir das leider schon gewohnt. Sollte es dennoch Probleme in einzelnen Kursen oder mit Vortragenden geben, wendet euch bitte umgehend an uns. Wir sind eure starke Stimme im Studium! Es gab bisher kaum eine Zeit, in der eine starke Studierendenvertretung wichtiger war als jetzt.

Als Studienvertretung Wirtschaftsrecht haben wir jedes Semester einen Stammtisch für alle WiRe-Studierende der WU Wien organisiert, um in entspannter Atmosphäre mit den Vortragenden der WU in Kontakt zu kommen. Da das derzeit leider nicht möglich ist, organisiert die Studienvertretung Wirtschaftsrecht vier Online-Themenabende rund um das Wirtschaftsrechtstudium an der WU! Im Rahmen dieser Themenabende könnt ihr direkt online eure Fragen an unsere ProfessorInnen und AssistentInnen richten und so Antworten aus erster Hand bekommen!

” Mit den Events der Studienvertretung Wirtschaftsrecht wollen wir dir Abwechslung neben dem Studienalltag bieten. Denn auch das gehört zur Qualität im WU-Studium dazu!

Da nicht nur die Vernetzung und der Austausch mit Kolleginnen und Kollegen in der aktuellen Situation schwerer denn je ist, sondern auch der Einstieg in die Berufswelt, haben wir eine Berufsinformations-Messe organisiert. Im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe sollen die großen Fragen „Was kann ich nach dem Studium alles machen? Wie sehen die einzelnen Berufsbilder aus? Welche Vorteile bringt mir ein Wirtschaftsrechtstudium am Arbeitsmarkt?“ von Vortragenden aus der Praxis beantwortet werden. Selbstverständlich könnt ihr bei diesen Veranstaltungen auch eure Fragen einbringen, die ihr uns auch gerne vorab zukommen lassen könnt, damit wir sie direkt in die Moderation einfließen lassen.

Sarah Wandaller (STV WiRe)

dem Studium alles machen? Wie sehen die einzelnen Berufsbilder aus? Welche Vorteile bringt mir ein Wirtschaftsrechtstudium am Arbeitsmarkt?“ von Vortragenden aus der Praxis beantwortet werden. Selbstverständlich könnt ihr bei diesen Veranstaltungen auch eure Fragen einbringen, die ihr uns auch gerne vorab zukommen lassen könnt, damit wir sie direkt in die Moderation einfließen lassen.

Die Links zu den Veranstaltungen der Studien- und Berufsinformationsmesse findet ihr online in der Facebook-Veranstaltung. Solltet ihr keinen Facebook-Account haben, könnt ihr auch gerne direkt der STV WiRe unter [sandra.reichholf@oeh-wu.at](mailto:sandra.reichholf@oeh-wu.at) oder [sarah.wandaller@oeh-wu.at](mailto:sarah.wandaller@oeh-wu.at) schreiben. Wir lassen euch gerne den Link/die Links zukommen.

Wir freuen uns darauf, viele bekannte und hoffentlich noch mehr neue Gesichter begrüßen zu dürfen!



PÁL VADÁSZ

AKTIONSGEMEINSCHAFT WU  
GENERALSEKRETÄR ÖH WU

Ich Sorge dafür, dass dein Studium zur besten Zeit deines Lebens wird. Mit unseren Events und Partys schaffen wir Abwechslung vom Uni-Alltag und bringen die Studierenden zusammen. Außerdem organisieren wir Reisen zu den Hotspots Europas.

WEITERE INFOS UND MEHR VERANSTALTUNGEN DEINER STUDIENVERTRETUNG WIRE FINDEST DU ONLINE AUF DER ÖH-WU-FACEBOOK-PAGE!

### Termine Online-Themenabende:

- Karriere als Anwalt, 03.05. ab 19:00 Uhr
- Karriere an der Universität, 10.05. ab 18:00 Uhr
- Karriere als Steuerberater, 17.05. ab 16:00 Uhr
- Karriere als Richter, 31.05. ab 16:00 Uhr

### Pubquiz - Kulturedition 10.05.21

Sei dabei und zeig dein Wissen! Dieses Mal dreht sich alles um Kultur.

Gewinne Karten für das Lesefest „Rund um die Burg“, gesponsert vom Echo Medienhaus!

Alle weiteren Infos findest du auf unserer ÖH-Facebook-Seite.



# WIR GEBEN DIR EIN STUDIENJAHR DEINES LEBENS ZURÜCK – GEH WÄHLEN!

Die letzten 14 Monate waren für die gesamte Bevölkerung eine große Belastung, auch für uns Studierende. Es war schwierig, die Motivation aufrechtzuerhalten, der fehlende Kontakt zu unseren Mitstudierenden schlug uns aufs Gemüt und die Einschränkungen im täglichen Leben machten die Distanzlehre zu einer durchaus hohen Belastung für einige von uns.

Deshalb wollen wir dir nun dafür etwas zurückgeben. Wir verlosen unter allen WU-Studierenden, die bei den ÖH-Wahlen 2021 ihre Stimme abgeben, ein „Studienjahr deines Lebens“.

### STUDIENDENFUTTER GESICHERT

Bei einem Studienjahr deines Lebens ist es natürlich eine Grundvoraussetzung, dass wir dafür sorgen, dass du am Campus immer die Möglichkeit hast, deinen Hunger zu stillen. Dafür gibt es für dich eine Vielzahl an Gutscheinen von Supermärkten und Restaurants am Campus und in Umgebung. Unter anderem schenken wir dir einen ANKER-Gutschein.

### WIR SIND AN DER UNI, UM UNS WEITERZUBILDEN

Damit du dir keine Gedanken mehr um deinen Büchervorrat machen musst, verlosen wir einen Facultas-Gutschein in Höhe von 150 € und ein Survival-Buchpaket. Um dann genügend Energie für das Lernen zu haben, wird dir das Library Cafe einen Studienjahresvorrat an Kaffee zur Verfügung stellen. Von der Gruppe Hollenstein bekommst du von uns einen Trainer für 2 x 2 60-minütige Coachingeinheiten zur Karriereplanung. In diesem Sinne haben wir gleich einen Kaffeetratsch mit einem/-r BeraterIn von McKinsey (ehemalige/r WU-Studierende/r) organisiert.

### AUCH IM ALLTAG BESTENS VERSORGT

Das war aber noch nicht alles: Du musst natürlich auch zur Uni gelangen. Deshalb gibt es für dich für das Wintersemester 21/22 und das Sommersemester 22 ein Öffi-Ticket obendrauf. Natürlich ist uns auch deine körperliche Gesundheit wichtig. Ein Fitnessstudio-Jahresabo der Fit Fabrik gleich um die Ecke darf dafür nicht fehlen. Auch ein spannendes Goodie vom Hotel Bassena (WU-Eingang Messe-Prater) wird bei der Verlosung mit dabei sein. Lass dich überraschen!

### DER SPASS DARF NICHT ZU KURZ KOMMEN

Nun ist fast alles abgedeckt – aber nur fast! Zusätzlich bekommst du einen Gratis-Platz beim ÖH-WU-Ski-Trip nach Zell am See (sobald dieser wieder möglich sein wird). Damit du dich darauf bestens vorbereiten kannst, gibt es für dich einen Jahresvorrat an Bier von Hirter und einen Spritzervorrat vom Weingut Heiderer-Mayer dazu.

### GEH WÄHLEN ODER BEANTRAGE DEINE BRIEFWAHLKARTE!

Was du dafür machen musst? Im Grunde einfach deine Stimme als WU-Studierende/r bei den ÖH-Wahlen 2021 abgeben. Die genauen Teilnahmebedingungen findest du aber auf unserer Homepage.

Gehst du vor Ort ins Wahllokal wählen, bekommst du von uns das Essen nach dem Wählgehen als Dankeschön geschenkt. Hier kannst du zwischen einer Vielzahl an Essensgutscheinen den richtigen für dich auswählen. Aufgrund der aktuellen Situation wird es auch Lieferservice-Gutscheine zur Auswahl geben.



PAUL GAHLEITNER

AKTIONSGEMEINSCHAFT WU  
WIRTSCHAFTSREFERENT ÖH WU  
STUDIENVERTRETER BAWISO

Als Wirtschaftsreferent verwalte ich das Geld der ÖH WU. Ich bin für alle Ausgaben und Einnahmen verantwortlich. Zusätzlich verantworte ich noch die ÖH Kurse und die Bücherbörse als Services für WU-Studierende.

# LASS UNS UNSEREN WEG GEMEINSAM WEITERGEHEN!

**Du fragst dich vielleicht, warum du dich an der anstehenden ÖH-Wahl beteiligen sollst. Warum du den – dieses Mal vielleicht auch ein bisschen größeren – Aufwand auf dich nehmen und deine Stimme abgeben sollst. Die Antwort ist ganz einfach: Mit deiner Stimme gibst du die Richtung vor.**

Deine Interessen sind unsere Interessen und als ÖH WU vertreten wir diese gegenüber der WU, dem Rektorat, der Politik. Überall dort, wo Qualität und Fairness im WU-Studium gefährdet sind oder ein Upgrade brauchen, schreiten wir ein.

Wir suchen den ständigen Austausch mit den Verantwortlichen, um echte, unmittelbare und spürbare Verbesserungen im WU-Studium zu erreichen. Wir bringen konkrete Lösungen für Studierendenprobleme ein, wir wirken als Qualitäts- und Fairnesskontrolle und als Korrektiv.

## **DIE ÖH WU (BE)WIRKT**

Die ÖH WU ist nicht nur wichtig für viele zwischenmenschliche Belange im Studium, für Beratung, zusätzliche Services, Austausch und

Veranstaltungen, sie ist auch fixer Bestandteil der WU-Administration und damit der beinhalten Entscheidungen im WU-Studium. Sie ist in vielen Kommissionen und Gremien mit Stimmrecht stark vertreten und kann aktiv wichtige Themen mitentscheiden und -gestalten. Die Studienbeschleunigungsprogramme – eine unerlässliche Qualitätssteigerung des WU-Studiums – wurden etwa auf Initiative deiner Studienvertretung vor mittlerweile über 20 Jahren ins Leben gerufen. Seither wurde beständig daran gearbeitet, diese Errungenschaft zu verteidigen und sie darüber hinaus immer weiterzubringen. Ohne eine durchsetzungsstarke ÖH WU wären Sommer- und Winter-Uni etc. in diesem Ausmaß nicht möglich, es würde auch weniger SBWL-, PI- und Masterplätze geben.

Wenn du mitbestimmen willst, wenn du willst, dass deine Vorstellung des WU-Studiums umgesetzt wird, dass deine Interessen vertreten werden, dann solltest du deine Chance wahrnehmen, um deine Vertretung selbst mitzubestimmen. Entscheide dich für die Menschen, denen du die Interessenvertretung deiner und aller anderen WU-Studierenden zutraust.

## **UNSER WEG FÜHRT NACH OBEN**

Wie viel möglich ist, wenn man hartnäckig bleibt und sich für das einsetzt, was den Studierenden wirklich wichtig ist, durften wir zuletzt vielfach erfahren. Mit Demut und einem großen Dankeschön für euer Vertrauen, aber auch mit viel Stolz blicken wir auf die vergangenen beiden





Jahre zurück. So einige Baustellen konnten wir in dieser Zeit gemeinsam bearbeiten oder schließen. Es ist uns etwa gelungen, insgesamt 400 zusätzliche Masterplätze (davon 100 allein im WiRe) zu realisieren. Besonders stolz macht uns dabei, dass unser Bestreben nach zusätzlichen neuen und zeitgemäßen Angeboten mit dem Masterprogramm International Business Communication sowie dem Master Digital Economy Erfolg zeigte. Erfolgreich war auch unser Einsatz an der SBWL-Front, woraus insgesamt 160 Plätze sowie die zusätzlichen SBWLs International Business Communication und Health and Social Policy resultierten.

Der ÖH-WU-Erfolgsstory Studienbeschleunigungsprogramme konnten wir 2020 mit der größten Sommer-Uni (55 Kurse und insgesamt 6213 Plätze) sowie 2021 mit der größten Winter-Uni (39 Kurse, 3112 Plätze) aller Zeiten zwei weitere Kapitel hinzufügen. Echte Meilensteine auf dem Weg zu einem noch zielstrebigeren, effizienteren und flexibleren WU-Studium. Diesbezüglich spielen auch Hybrid-LVs eine entscheidende Rolle. Wie sinnvoll und zukunftsträchtig sie sind, betonen wir seit Jahren und daher war es nur logisch, dass wir auch in der Pandemie die Ersten waren, die dieses Thema im Juni 2020 massiv forciert haben. Die daraus entstandenen 177 Hybrid-LVs im WS 2020/21 waren ein guter Anfang, auf dem wir jetzt weiter aufbauen wollen.

Qualität, Fairness und Flexibilität sind von zentraler Bedeutung für uns WU-Studierende – und genau deswegen muss dieser eingeschlagene Weg konsequent weitergegangen werden. Ohne Wenn und Aber, jetzt und in Zukunft!

### **WIR WOLLEN UNSEREN WEG GEMEINSAM FORTSETZEN**

All das bislang Geschaffte konnten wir umsetzen, weil wir selbst Studierende sind und wissen, wo es hapert, aber vor allem, weil wir die Meinungen, Bedürfnisse und Probleme der Studierenden ständig miteinbeziehen. Daher ist für uns auch klar, dass unser Weg noch lange nicht zu Ende ist. Du und wir sehen noch viele Stellschrauben, an denen gedreht werden muss, um das WU-Studium auf das nächste Level zu heben.

Die hohe Nachfrage und die vielen Rückmeldungen zeigen uns, dass es noch mehr freiwillige Turbos im WU-Studium braucht. Wir lassen nicht locker und wollen in Zukunft die vorlesungsfreien Zeiten noch besser dafür nutzen, denn durch einen Ausbau des Angebots von Sommer-, Winter- und Oster-Uni hätten Studierende die Möglichkeit, schneller und vor allem flexibler im Studium voranzukommen. Für uns ist jedenfalls klar: Jeder leistungsorientierte WU-Studierende soll einen Platz in seiner Wunsch-SBWL bekommen können. Dabei wollen wir durch ein nachfrageorientiertes SBWL-Management dort Kapazitäten schaffen, wo sie dringend benötigt werden.

Eine ausreichende Anzahl an Kursen ist unabdingbar, damit das unfreiwillige LPIS-Lotto ein Ende hat. Damit du wirklich schnell, zielstrebig und flexibel studieren kannst, braucht es sinnvolle und vor allem gut durchdachte Konzepte. Dein Studienerfolg darf nicht vom Zufall abhängig sein. Unser Bestreben ist es aber nicht nur mehr Plätze in einzelnen Kursen oder SBWLs zu schaffen, sondern vor allem auch neue, zukunftsweisende Spezialisierungen umzusetzen. Es muss in allen Studienrichtungen möglich werden, stärkere individuelle Schwerpunkte zu setzen.

Platzmangel, intransparente Aufnahmeverfahren und dergleichen machen es an der WU immer noch schwierig, an den Bachelor einen Master anzuhängen. Aber niemand, der ernsthaft einen Master an der WU machen will, darf durch unnötige Hürden davon abgehalten werden. Eine weitere Verschulung des WU-Studiums durch noch mehr PIs sehen wir als reale Bedrohung der Flexibilität. Stattdessen braucht es mehr halbsemenstrige PIs, mehr Block-LVs und weniger Anwesenheitspflicht.

### **UNSER KONZEPT ALS LEITFADEN**

Für die Behebung dieser und weiterer Mängel im WU-Studium haben wir ein umfangreiches Programm ausgearbeitet. Zum Beispiel haben wir mit dem Corona-Aufholsemester ein Konzept für den Sommer 2021 entworfen, um den pandemiebedingten Studienverzögerungen entgegenzuwirken, indem wir Studierenden die Möglichkeit bieten, in zusätzlichen freiwilligen Blockkursen zwischen Juli und September einen etwaigen unverschuldeten Rückstand aufzuholen. Zudem treiben wir den nachhaltigen Ausbau der Studienbeschleunigungsprogramme weiter voran, um neben noch umfangreicheren Sommer- und Winter-Unis auch eine fixe Oster-Uni in jedem Jahr durchzusetzen. Damit einhergehen muss eine Ausweitung der Studienbeschleunigungsprogramme um SBWL-Kurse und weitere stark nachgefragte Block-LVs. Wichtig ist uns dabei, neue Kurse in die Sommer-Uni zu bringen und nicht nur das bestehende Angebot auszubauen.

Hybrid-LVs sind gekommen, um zu bleiben, das steht für uns außer Zweifel. Allerdings bedingt dies auch ein Nachbessern: von der technischen Infrastruktur an der WU bis hin zur Schulung des Lehrpersonals. Es gibt noch viel zu tun, um die WU zukunftsfit zu machen und so ein flächendeckendes und einheitlich hohes Qualitätsniveau auch bei Hybrid-LVs zu gewährleisten.

Master und SBWLs brauchen ein Update hinsichtlich Qualität und Verfügbarkeit. Wir forcieren einen verstärkten Fokus auf Zukunftsthemen

wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung, einen Ausbau der SBWL-Plätze um 20 Prozent und wir fordern: Jedem WU-Bachelor seinen WU-Master!

### **UNSER VERSPRECHEN: WEITERHIN VOLLER EINSATZ FÜR DICH!**

Wir werden diese Vorhaben vehement verfolgen, denn unser Einsatz für mehr Qualität und Fairness wird nie enden! Wir wollen uns weiterhin unermüdlich für dich und alle WU-Studierenden engagieren. Wir wollen weiterhin ein harter Verhandlungspartner in den Debatten mit den Instituten und dem Rektorat sein. Wir wollen dort die notwendigen Ressourcen einfordern und weiterhin für konkrete und unmittelbare Lösungen für uns Studierende eintreten.

Deine Interessen sind unsere Interessen. Um sie auch weiterhin umsetzen und unseren gemeinsamen Weg konsequent weitergehen zu können, brauchen wir dich, deine Stimme und ein starkes Mandat. Nur so lassen sich die nächsten notwendigen Schritte schnellstmöglich umsetzen. [Lass sie uns gemeinsam gehen!](#)





# KONKURRENZ IN DER MEDIENWELT HÄLT DEN STANDARD HOCH



Foto: Verena Moser Fotografie

Im STEIL-Interview spricht die ehemalige ORF-Moderatorin und Journalistin Hannelore Veit über ihre Zeit als Auslandskorrespondentin in Amerika, Fake News in der Medienwelt und ihre Pläne für die Zukunft.

**STEIL: Einige unserer LeserInnen sind mit Ihnen als ORF-Moderatorin aufgewachsen – wie fühlt es sich an, im Leben vieler Menschen ein fixer Bestandteil des Alltags zu sein, ohne Sie jemals gesehen zu haben?**

Natürlich merkt man, dass man auf der Straße erkannt wird. Manchmal habe ich das Gefühl, Menschen auf der Straße denken, mich persönlich zu kennen, und wissen nur nicht, wo sie mich einordnen sollen. Die meisten sind ohnehin eher zurückhaltend, aber wenn mich jemand anspricht, dann empfinde ich das meist als sehr positiv. Ich war auch immer sehr froh, dass mein Mann Franzose ist und wir unseren Urlaub in Frankreich verbracht haben. Dort war ich immer absolut anonym und das ist von Zeit zu Zeit durchaus angenehm. Aber auch in Amerika genoss ich die Anonymität sehr.

**Im Laufe Ihrer Karriere haben Sie Ihren kühlen Kopf in angespannten Situationen mehrmals unter Beweis gestellt. Jahrelanges Training oder gibt es einen Geheimtipp?**

Meiner Meinung nach kann man so einen Job nur machen, wenn man sich selbst zurückhalten und professionell bleiben kann. Mir fiel es vor allem dann schwer, wenn es um emotional belastende Themen wie z. B. um Gewalt an Kindern ging. Ich versuchte in solchen Situationen immer, mich nicht zu sehr mit der Thematik zu befassen und mich in den Pausen bewusst mit etwas anderem zu beschäftigen.

**Was war Ihr bislang prägendstes Ereignis in Ihrer journalistischen Karriere?**

Das prägendste Ereignis war mit Abstand 9/11. Ich habe damals die ersten Stunden der Livesendung moderiert, kommentiert, wie das zweite Flugzeug in das World Trade Center gekracht ist, die Türme eingestürzt sind und wie Menschen vor unseren Augen vom World Trade Center in den Tod gesprungen sind. Es waren Stunden, in

denen ich gespürt habe, hier passiert etwas, das die Welt verändert. Um das wirklich zu verarbeiten, habe ich aber eine ganze Woche gebraucht. Als Moderatorin muss ich professionell auftreten, erst danach hat man Zeit, sich mit dem Ereignis wirklich auseinanderzusetzen.

WIR LEBEN IN EINER ZEIT, IN DER VERSCHWÖRUNGS-THEORIEN IMMER MEHR AN BODEN GEWINNEN.

**Vor allem Qualitätsjournalismus erlebt während der Coronakrise eine Blüte. Was bedeutet es Ihnen, als Journalistin das Vertrauen der Bevölkerung zu gewinnen und zur Aufklärung beizutragen?**

Wir leben aktuell in einer Zeit, in der Verschwörungstheorien immer mehr an Boden gewinnen – das ist nicht erst seit Corona so. Corona stellt aber einen wunderbaren Nährboden für Verschwörungstheoretiker dar. Fakten- und datenbasierter Qualitätsjournalismus ist daher gerade jetzt extrem wichtig. Ich denke, diese Krise könnte den Journalismus allgemein wieder mehr an die Leute bringen und das Vertrauen in Qualitätsjournalismus stärken.

**Gibt es Momente, in denen es Ihnen selbst nach zahlreichen Jahren Erfahrung als Journalistin schwerfällt, keine Partei zu ergreifen?**

Ja, schon. Wenn jemand ständig lügt, kann man nicht neutral bleiben. Da ist es wichtig, dem Tatsachen entgegenzustellen.

**Immer wieder liest man, dass zurzeit in Ländern die Berichterstattung eingeschränkt wird – so auch in Ungarn bei der derzeitigen Impfkampagne. Sehen Sie langfristig eine Gefahr für die Pressefreiheit?**

In manchen Ländern ja, aber in Österreich und in den USA beispielsweise

nicht. Meiner Meinung nach hat gerade die Wahl von Donald Trump den Medien wieder neue Motivation und Kraft gegeben, ihre Position als vierte Kontrollsäule des Staates noch stärker wahrzunehmen. Alle großen Qualitätsmedien haben in Washington, D. C. ihre Redaktionen mit der Wahl von Donald Trump wieder aufgestockt. Jetzt sind sie dabei, dies zurückzubauen, weil wir mehr oder weniger wieder in „normalen Zeiten“ sind.

**Mit Ihrem Buch „USA – Stimmen aus einem gespaltenen Land“ ermöglichen Sie einen Einblick in die Gefühlswelt der AmerikanerInnen. Welche Entwicklungen und Veränderungen konnten Sie persönlich während Ihrer Zeit in den USA feststellen?**

Amerikaner sind grundsätzlich sehr offene Menschen, aber sie trennen oft ihre politischen Anschauungen und persönlichen Kontakte, da es zu Konflikten führen könnte. Zurzeit gibt es ein starkes Schwarz-Weiß-Denken, welches auch durch Medien verstärkt wird. Menschen holen sich von Portalen gezielt jene Informationen, die sie hören möchten. Die Fronten verhärten sich somit immer weiter. Die Kluft zwischen Arm und Reich wird immer größer, die Mittelschicht immer kleiner ... das hat gesellschaftspolitische Konsequenzen.

KONKURRENZ IN DER MEDIENWELT MOTIVIERT UND HÄLT DEN STANDARD HOCH.

**Thema Fake News: Welche Unterschiede sehen Sie zwischen der österreichischen und der amerikanischen Medienlandschaft?**

In den USA ist die Medienlandschaft breiter aufgestellt und es gibt mehr Konkurrenz. Qualitätsmedien sind weniger verbreitet, als man denken würde.

Vor allem in ländlichen Bundesstaaten hat das regionale Radio einen hohen Stellenwert und auch die sozialen Medien sind populär. In den letzten Monaten nimmt die Zahl der Digital-Abos von Qualitätsmedien zu. Dies könnte sowohl an Corona als auch an anderen Faktoren wie dem Sturm auf das Kapitol liegen.

In Österreich ist die Medienlandschaft hingegen sehr konzentriert. Der ORF dominiert die elektronischen Medien. Ein so weit verzweigtes Korrespondentennetz kann sich kein anderes Medienunternehmen leisten. Ausführliche Hintergrundberichte werden nur von einigen wenigen Qualitätszeitungen verfasst – bei den Boulevardzeitungen sieht das anders aus. Grundsätzlich würde ich mehr Konkurrenz befürworten – Konkurrenz motiviert und hält den Standard hoch. Auch für den ORF.

**Präsident Joe Biden ist nun seit knapp drei Monaten im Amt. Er hat sich unter anderem zum Ziel gesetzt, die gespaltene Gesellschaft wieder zusammenzuführen. Wird ihm das gelingen?**

Er sagt zwar, er will ein Präsident für alle Amerikaner sein, aber ich denke nicht, dass es ihm gelingen wird. Die fanatischen Trump-Anhänger wird er nie erreichen, aber auch bei den moderaten Republikanern muss er sich anstrengen. Was hat er bisher erreicht? Er hat ein großes Corona-Hilfspaket durchgebracht, das war wichtig, aber er hat es ohne die Stimmen der Republikaner durchgebracht. Er versucht gerade, ein großes und sehr notwendiges, Infrastrukturpaket zu schnüren, ob er da die Republikaner an Bord holen kann, ist zurzeit noch völlig offen. Er will auf Bipartisanship setzen, auf Zusammenarbeit mit den Republikanern, möglicherweise denkt er da zu optimistisch.

## WÄHLEN ZU DÜRFEN, IST EIN PRIVILEG.

**Sie haben uns 2020 durch die US-Wahl geführt. Im Mai können auch Studierende in Österreich bei der ÖH-Wahl ihre Stimme abgeben. Was möchten Sie ihnen mitgeben?**

Wählen zu dürfen, ist ein Privileg. Während meiner Zeit als Osteuropakorrespondentin oder auch in Asien habe ich erlebt, was es heißt, nicht wählen zu dürfen oder pro forma eine Stimme abzugeben. Auch wenn man sich für keine Partei entscheiden kann, sollte man jedenfalls zur Wahl gehen – selbst wenn der Wahlzettel schlussendlich leer bleibt. Jede Stimme zählt. Also zur Wahl gehen.

**Seit Jänner 2021 sind Sie Alumni-Präsidentin der Universität Wien. Welche Ziele haben Sie sich für diese Tätigkeit gesetzt?**

Mein oberstes Ziel ist es, den amerikanischen Universitätsspirit nach Wien zu bringen. Ein gut verzweigtes Alumni-Netzwerk und ein Zusammengehörigkeitsgefühl, das auch nach dem Abschluss noch anhält, sind meiner Meinung nach noch zu wenig vorhanden. Daran will ich arbeiten.

**Nach der Beendigung Ihrer Tätigkeit als ORF-Büroleiterin in Washington sind Sie heute als freie Journalistin, Moderatorin sowie Autorin aktiv – gibt es noch weitere Pläne für die Zukunft?**

Corona war im Nachhinein betrachtet nicht die beste Zeit, mich als Journalistin selbstständig zu machen, aber ich arbeite mit meinem ehemaligen Kollegen Gerald Groß zusammen und das funktioniert super. Außerdem feile ich gerade wieder an einem neuen Buch, um Zweifel in der Gesellschaft

aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten. Da Amerika ein wichtiger Teil meines Lebens ist, plane ich auch zukünftig, Themen rund um die USA in Reportagen und Dokumentationen festzuhalten.

**Welche Tipps möchten Sie mit WU-Studierenden für den Karriereweg teilen?**

Unbedingt ins Ausland gehen, Berufserfahrung durch Praktika sammeln und schlussendlich auf sich selbst hören – das, was man macht, muss einem auch wirklich Spaß machen.

Hannelore Veit im Online-Interview mit Magdalena Möslinger-Gehmayr und Carina Hinterberger



**MAG. A HANNELORE VEIT, MA (63)**  
STUDIERT AMERICAN STUDIES AN DER UNIVERSITY OF NOTRE DAME IN INDIANA UND ABSOLVIERT EINE DOLMETSCHER-AUSBILDUNG AN DER UNIVERSITÄT WIEN. IHRE KARRIERE BEGANN SIE ALS RADIO-KORRESPONDENTIN IM OSTEUROPABÜRO DER VOICE OF AMERICA IN WIEN, SPÄTER WAR SIE JAPANKORRESPONDENTIN FÜR DEN „EUROPEAN BUSINESS CHANNEL“ IN TOKIO, EHE SIE AB 1993 DIE „ZEIT IM BILD“ IM ORF MODERIERTE. IM JAHR 2013 ÜBERNAHM SIE DIE LEITUNG DES KORRESPONDENTENBÜROS IN WASHINGTON, D. C. SEIT ANFANG 2021 IST SIE WIEDER ZURÜCK IN ÖSTERREICH UND ALS SELBSTSTÄNDIGE JOURNALISTIN, MEDIENBERATERIN UND PRODUCERIN SOWIE PRÄSIDENTIN DES ALUMNI-VERBANDES DER UNIVERSITÄT WIEN TÄTIG.

# MASTER „Master Quantitative Finance“

## Das Erfolgskonzept?

Mit dem englischsprachigen Masterstudium Quantitative Finance bietet die Wirtschaftsuniversität Wien Studierenden ein exklusives und internationales Studienprogramm. Im Rahmen eines ausgewogenen und gut strukturierten Curriculums erhalten Studierende eine exzellente akademische und praktische Ausbildung.

## Wie komm' ich rein?

Voraussetzung für die Zulassung zum Masterstudium Quantitative Finance ist der Abschluss eines einschlägigen Bachelorstudiums oder eines anderen gleichwertigen Studiums an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung. Das Vorstudium muss auf alle Fälle zumindest 180 ECTS-Credits beinhalten, die einer Studiendauer von drei Jahren entsprechen. Zusätzlich musst du noch EINES der folgenden Kriterien erfüllen:

- Betriebswirtschaftslehre und/oder Volkswirtschaftslehre und/oder Finanzwirtschaft im Ausmaß von mindestens 60 ECTS-Credits
  - Mathematik und/oder Statistik und/oder Computing im Ausmaß von mindestens 45 ECTS-Credits
- Zusätzlich werden deine Englischkenntnisse überprüft. Du musst eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:
- Englisch als Muttersprache
  - ein mindestens dreijähriges Bachelorstudium komplett in Englisch (Achtung: Hier ist eine Bestätigung deiner Universität notwendig!)
  - gültige Sprachzertifikate (TOEFL 600/250/100, IELTS 7.0, TOEIC 800, CAE (Certificate of Advanced English), CPE (Certificate of Proficiency in English), BEC Higher (Business English Certificate Higher) oder UNICert III)

Zur Entscheidung über die Aufnahme werden folgende Kriterien herangezogen: Kenntnisse in den Bereichen Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Finanzwirtschaft, Mathematik und Statistik und Leistungspotential, das anhand eines Graduate Management Admission Test (GMAT) oder mittels eines oder mehrerer Empfehlungsschreiben nachzuweisen ist.

## Perspektiven

AbsolventInnen des Masterprogramms Quantitative Finance sind bestens auf eine Laufbahn als quantitativ orientierte

Fachkräfte in der Finanzwirtschaft oder auf eine entsprechende wissenschaftliche Laufbahn vorbereitet. Außerdem sind AbsolventInnen des Masterprogramms Quantitative Finance unter anderem qualifiziert, Spezial- und Führungsaufgaben in folgenden Bereichen zu übernehmen: Asset Management, Kredit- und Marktrisikomanagement, Treasury, Handel mit Finanzinstrumenten, Financial Engineering und Finanzmarktanalyse.

# SBWL „Personalmanagement“

## Worum geht's?

Die SBWL behandelt, wie der Name schon sagt, diverse Theorien und Instrumente des Personalmanagements. Außerdem werden Themen wie nachhaltiges, internationales und auch strategisches Personalmanagement diskutiert. Die SBWL hat zudem das Ziel, soziale Kompetenzen zu vertiefen. Du kannst dich in diversen Bereichen spezialisieren, je nachdem, wo dein Interesse liegt. Zum Beispiel kannst du zwischen Performance Management und Rekrutierung wählen bzw. zwischen Personalentwicklung und -führung. Personalmanagement ist perfekt für Studierende, die anstreben, in Personal- und Organisationsentwicklung, als Führungskräfte in Personalabteilungen oder auch einfach als Berater und Coaches in diesem Bereich zu arbeiten.

## Wie komm' ich rein?

Bevor du dich bewirbst, musst du die VUE „Personal, Führung und Organisation“ bereits erfolgreich abgeschlossen haben. Für die Bewerbung selbst musst du deinen aktuellen GPA und Erfolgsnachweis auf Learn hochladen. Basierend auf einer Kombination von Notendurchschnitt und absolvierten ECTS wird ein Ranking erstellt, von dem die besten 60 aufgenommen werden.

Empfohlener Studienaufbau:

1. Term:
  - Course 1 – Personalgrundlagen
1. or 2. Term:
  - Course 2 – Personalfunktionen 1
  - Course 3 – Personalfunktionen 2
  - Course 4 – Personalpraxis
2. Term:
  - Course 5 – Personalforschung





SANDRA REICHHOLF

AKTIONSGEMEINSCHAFT WU  
SOZIALREFERENTIN ÖH WU

Das Referat für Soziales hilft dir bei finanziellen und rechtlichen Problemen und Fragen. Schreib uns dein Anliegen oder deine Frage(n) an [soziales@oeh-wu.at](mailto:soziales@oeh-wu.at) oder komm in unserer Referatsstunde persönlich vorbei!

## DU HAST EINE FRAGE? WIR HABEN DIE ANTWORT!

Hattest du schon einmal ein Problem mit einer Behörde und wusstest nicht weiter?  
Warst du dir jemals unsicher, ob eine Behörde rechtskonform entschieden hat?  
Verzweifelst du beim Versuch, dich im Beihilfenschungel zurechtzufinden?

Hast du dir eine dieser oder eine ähnliche Frage schon einmal gestellt, bist du im Sozialreferat der ÖH WU genau richtig. Unser Team beschäftigt sich tagtäglich mit derlei Problemen und Thematiken und ist daher die erste Anlaufstelle für deine Beihilfenfragen direkt an deiner WU.

Mithilfe von ehrenamtlichem Engagement und vielen motivierten Mitarbeitenden haben wir uns über die Jahre hinweg viel für Studierende relevantes Wissen angeeignet und viele Erfahrungen gesammelt. Um dieses Wissen zu ergänzen, haben wir uns auf die Verfassung von Rechtsmitteln gemeinsam mit betroffenen Studierenden spezialisiert und können mittlerweile auf viele große Erfolge zurückblicken. Beispielsweise haben wir einen großen Beitrag dazu geleistet, dass in mittlerweile ständiger Rechtsprechung die Frist für die Erbringung des Leistungsnachweises in der Familienbeihilfe auf den 30.11. nach dem 1. Studienjahr gelegt worden ist. Nach wie vor setzen wir uns unermüdlich für ausländische Studierende ein, damit diese mit österreichischen Staatsbürgern gleichgestellt werden und so ihren Anspruch auf Studienbeihilfe durchsetzen können.

Am Anfang jedes einzelnen Verfahrens, das wir betreut haben, stand eine individuelle Geschichte und teilweise viel Ungewissheit auf Seiten der betroffenen Studierenden. Als exklusiven Service bieten wir daher Studierenden die Möglichkeit, Zweitmeinungen zu Bescheiden einzuholen. Im Rahmen dieser – meistens sehr umfangreichen – individuellen Beratungsgespräche räumen wir mit Beihilfenmythen auf und leisten Aufklärungsarbeit, indem wir aufzeigen, dass sich

auch Behörden irren können. Durch unser laufendes Engagement in der Rechtsberatung haben wir bereits vielen Studierenden geholfen, Rückzahlungen zu vermeiden bzw. ihre Ansprüche durchzusetzen und so bereits mehrere tausende Euro erstritten. Dieser Service liegt uns besonders am Herzen, da finanzielle Chancengleichheit essenziell zu Fairness im Studium beiträgt!

Hast du also einen Bescheid oder ein sonstiges Schreiben einer Behörde erhalten und bist verwirrt, warum spruchgemäß entschieden wurde, dann sende uns eine Kopie des Bescheides zu (gerne auch anonymisiert). Wir überprüfen deinen Bescheid und unterstützen dich gegebenenfalls ehrenamtlich und kostenlos bei der Durchsetzung deiner Rechte. Sollte es sich um kompliziertere Angelegenheiten handeln, ist auch eine telefonische Beratung oder eine Beratung via MS Teams möglich. So können wir direkt auf deine Fragen eingehen und dir unsere Rechtsansicht genau erklären.

**Du hast Fragen oder möchtest deinen Bescheid überprüfen lassen? Wende dich mit deinen Anliegen an uns unter [soziales@oeh-wu.at](mailto:soziales@oeh-wu.at). Wir informieren dich gerne und unterstützen dich bei der Durchsetzung deiner Ansprüche. Wir geben dir EHRENAMTLICH UND KOSTENLOS Auskunft und vertreten dich auch gerne vor den Behörden und dem Bundesverwaltungsgericht/Bundesfinanzgericht.**

# WU CHECK



Liebes ÖH-Team,

ich wende mich an euch mit einer Frage. Ich habe letztens die gute Nachricht bekommen, für meine erste Präferenz für ein Auslandssemester nominiert worden zu sein. Ich freue mich schon sehr darauf, würde mich aber natürlich sehr über etwas finanzielle Unterstützung freuen. Ich habe schon von anderen Studienkolleginnen und -kollegen, die ihr Auslandssemester absolviert haben, etwas von dem WU-Mobilitätsstipendium gehört.

Meine Frage wäre nun, muss ich irgendetwas bei der Bewerbung beachten oder bekommt man das mehr oder weniger automatisch? Vielen Dank für die Hilfe!

Liebe Grüße  
Sophie

Wir lösen deine Probleme im Studium.  
Hast du Schwierigkeiten mit Professoren,  
Instituten oder der Anrechnungsstelle?  
Wo brauchst du Unterstützung?

Schreib uns mit deinem Anliegen an:  
[wucheck@oeh-wu.at](mailto:wucheck@oeh-wu.at).



ANA CIOATA

AKTIONSGEMEINSCHAFT WU  
BILDUNGSPOLITISCHE  
REFERENTIN ÖH WU

Liebe Sophie,

vielen Dank für deine Mail!

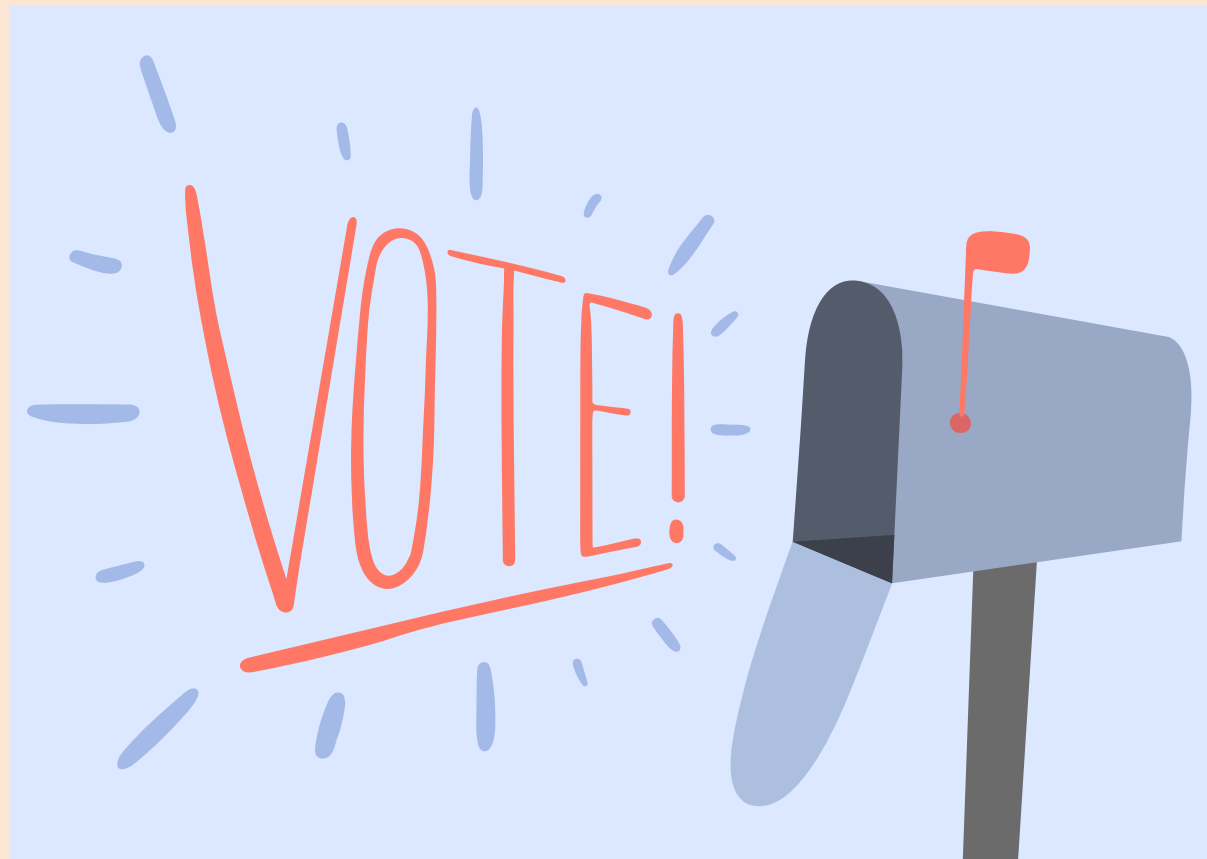
Tatsächlich gibt es bei der Bewerbung einige Voraussetzungen. Erstens musst du für ein Auslandssemester innerhalb dieser Regionen nominiert sein: Afrika, Asien, Australien, Neuseeland, Nordamerika, Lateinamerika, Russland, Bosnien und Herzegowina, Israel, Ukraine, Großbritannien (erst ab dem WS 2022/23). Außerdem muss dein Auslandssemester mindestens drei Monate und höchstens 12 Monate lang sein.

Des Weiteren musst du, um das WU-Mobilitätsstipendium zu erhalten, einen Leistungsnachweis über deine absolvierten und anerkannten Kurse im Ausland erbringen. Für den Leistungsnachweis ist man verpflichtet, sich die im Ausland absolvierten Kurse an der WU als Studienplanpunkte anerkennen zu lassen. Unabhängig davon muss das Stipendium erst zurückgezahlt werden, wenn die Rückforderungsgrenze für den Mobilitätszuschuss von 15 anerkannten ECTS-Credits, bei einem Studienaufenthalt bis zu fünf Monaten, unterschritten wird. Das Stipendium ist in zwei Stipendienraten aufgeteilt, wobei man die zweite erst nach Rückkehr und nach Ausfüllen eines Erfahrungsberichtes erhält.

Bei weiteren Fragen kannst du dich natürlich jederzeit wieder an uns wenden!

Liebe Grüße

# ES IST WIEDER SO WEIT: DIE ÖH-WU-WAHL STEHT AN!



Alle zwei Jahre hast du als WU-Studierende/r die Möglichkeit, bei der Zusammensetzung der Österreichischen HochschülerInnenschaft mitzuwirken. Dieses Jahr liegt der Fokus natürlich nicht nur auf der Wahl vor Ort beim WU-Campus, sondern auch auf der Briefwahl, um allen Studierenden, die es nicht in die Wahlkabine schaffen, das Wählen zu ermöglichen.

## 1x1 DER ÖH-WU-WAHL BRIEFWAHLEDITION

Wählen von daheim, aber Achtung bei den Fristen!  
Was bei der ÖH-WU-Wahl via Briefwahl zu beachten ist, verraten wir dir hier.

### 31. MÄRZ BIS 11. MAI BEANTRAGUNG DER WAHLKARTE

Über die Website der Bundes-ÖH kannst du ganz einfach online deine Wahlkarte anfordern und bekommst sie zu dir nach Hause geschickt. Über den Button „Jetzt Wahlkarte anfordern“ kommst du zum Onlineformular. Am einfachsten geht es über „Ohne Anmeldung“, indem du deine Daten eingibst und einen Ausweis als Scan oder Foto hochlädst. Danach noch die letzten Schritte durchklicken und schon wird deine Wahlkarte verschickt! Der Prozess funktioniert auch mit einer Handysignatur.

[wahl2021.oeh.ac.at/briefwahl/wahlkarte-beantragen-und-abgeben/](http://wahl2021.oeh.ac.at/briefwahl/wahlkarte-beantragen-und-abgeben/)

Auch zu finden über „öh wu wahlkarte beantragen“.

### INFORMIERE DICH ÜBER DEINE WAHLMÖGLICHKEITEN

Am einfachsten findest du Informationen über deine Wahlmöglichkeiten im Internet über die Webseiten der Fraktionen. Direkt und einfach über das Handy: Sieh dir doch auch die Social-Media-Plattformen an!

### 10. MAI EMPFOHLENES VERSANDDATUM

Wir empfehlen dir, die Wahlkarte spätestens am 10. Mai bei deiner nächstgelegenen Post aufzugeben, um auch ganz sicher sein zu können, dass sie rechtzeitig ankommt. Denn sollte deine Wahlkarte nicht vor dem 19. Mai um 18:00 Uhr eingelangt sein, so kann deine Stimme leider nicht mehr gewertet werden.

Übrigens: Du kannst dir die Wahlkarte überallhin zuschicken lassen, solltest du dich zum Zeitpunkt der Wahl im Ausland befinden. Aber achte darauf, dass es deine Wahlkarte bis 19. Mai um 18:00 schafft!



# 1x1

## DER ÖH-WU-WAHL WAHLKABINENEDITION

### WAS WÄHLST DU?

Der Schritt, dich über deine Wahlmöglichkeiten zu informieren, darf auch bei der Wahl vor Ort nicht übersprungen werden! Wie bei der Briefwahl gilt auch hier: Am einfachsten informierst du dich über die Wahlprogramme der Fraktionen durch ihre Internetseiten und Social-Media-Plattformen!

### WO KANNST DU WÄHLEN?

Die Wahllokale befinden sich wie jede Wahl im Learning Center (LC) in Festsaal 1 oder Festsaal 2.

### WAS BRAUCHST DU MIT?

Dieses Jahr nicht vergessen: FFP2-Maske aufsetzen und den Sicherheitsabstand einhalten! Was du sonst noch mithaben musst, um wählen zu können: deinen Studierendenausweis.

Ein Dankeschön für deine Stimme erhältst du natürlich auch diese Wahl wieder von uns! Genaueres darüber erfährst du auf Seite 11.



Du bist dir immer noch nicht sicher, ob du wählen gehen wirst? Dann lass dich von diesen Statements inspirieren!



„ICH WÄHLE, WEIL JEDE STIMME ZÄHLT, ICH SOMIT VERANTWORTUNG ÜBERNEHME UND ICH DADURCH AUCH DIE STUDIERENDENVERTRETUNG UNTERSTÜTZEN MÖCHTE.“

SOPHIA, 24, 2. SEMESTER MASTER FIRE

„ES GIBT KAUM KLEINE ODER GROSSE THEMEN AN DER WU, BEI DENEN DIE VERTRETERINNEN DER STUDIERENDEN NICHT EINE GANZ ZENTRALE ROLLE SPIELEN: BACHELORREFORM, LEHRE NACH (UND WÄHREND) COVID-19, QUALITÄT IN DER LEHRE, GLÜHWEIN- UND COCKTAILSTÄNDE DER ZUKUNFT ... JEDER SOLLTE DIE CHANCE NUTZEN UND SEINE POSITION ZU DIESEN UND ANDEREN THEMEN BEI DER ÖH-WAHL ZEIGEN. DENN NUR WER SEINE MEINUNG ÄUSSERT, KANN AUCH GEHÖRT WERDEN!“

UNIV.-PROF. DR. JONAS PUCK



„ENGAGEMENT IST WICHTIG! DARUM MÖCHTE ICH MIT MEINER STIMME JUNGE, AMBITIONIERTE MENSCHEN DABEI UNTERSTÜTZEN, UNSER UNI-LEBEN ZU VERBESSERN!“

FELIX, 20, 2. SEMESTER BAWISO



„ICH NUTZE MEIN WAHLRECHT, UM BEI DER GESTALTUNG DER STUDIERENDENVERTRETUNG MITZUWIRKEN UND DADURCH DIE QUALITÄT MEINES STUDIUMS ZU VERBESSERN.“

YASMIN, 23, 2. SEMESTER FIRE



„DIE ÖH-WAHL VERBINDE ICH MIT DEM GERUCH VON PALATSCHINKEN IM GANZEN HAUS, DIE HAT MAN, ALS ICH STUDENT WAR, BEKOMMEN, WENN MAN GEWÄHLT HAT. PALATSCHINKENUNABHÄNGIG GILT ABER: WÄHLEN GEHEN. LOB UND BESCHWERDEN IN SOCIAL MEDIA SIND ZU WENIG, DAFÜR IST DIE WAHLZELLE DA. ODER DIE BRIEFWAHL.“

UNIV.-PROF. DR. MARTIN SPITZER



LUST, INTERNATIONAL ZU STUDIEREN?  
DANN BEWERBT EUCH JETZT FÜR DAS  
SOMMERSEMESTER 2022!

Bachelorstudierende, die im Sommersemester 2022 ein Auslandssemester an einer der Partneruniversitäten in Europa absolvieren möchten, können sich bis zum 12. Mai 2021 bis 12 Uhr mittags bewerben. Masterstudierende können sich im selben Zeitraum für Universitäten in Europa und Übersee bewerben.

BEWERBUNGSZEITRAUM: 4. MAI 2021 AB 14 UHR  
BIS 12. MAI 2021 BIS 12 UHR MITTAGS

## ATHEN



**Csenge Bacs, Elena Sutter**  
**Athens University of Economics and Business**

**WIE SCHAUT EIN TYPISCHER  
STUDIERTAG IN ATHEN AUS?**

Aufstehen, auf dem Balkon die Vorlesung anhören, danach ein Freddo Cappuccino holen. :)

**WAS IST STEIL, WAS IST MÜHSAM?**

Mühsam ist die Organisation. Es war anfangs nicht ganz klar, wie die Kursanmeldung funktioniert, viele Studierende wurden auch zu den falschen Kursen angemeldet aber schlussendlich hat alles funktioniert; wir mussten uns erst an die griechische Art und Weise gewöhnen.

Steil: Alles ist stressfrei, frei nach der griechischen Gelassenheit. Das Wetter ist gut und trotz Großstadt gibt es in Athen sehr viele Parks und Grünflächen. Es fühlt sich (fast) so an wie im Urlaub.

**WIE IST DAS SEMESTER  
ORGANISIERT? FINDEN VOR-  
LESUNGEN STATT?**

Ja, leider ausschließlich online.

**WIE KANN MAN TROTZ COVID-19  
DAS AUSLANDSSEMESTER  
GENIEßEN? WO UND WIE KNÜPFST  
DU KONTAKTE?**

Das ESN hat online eine Introduction Week veranstaltet, sonst geht das auch durch WhatsApp-Gruppen und durch andere Erasmus-Studierende und durch unsere Buddies.

**WAS SIND DIE BELIEBTESTEN  
BESCHÄFTIGUNGEN DER STUDIE-  
RENDEN, WENN MAL NICHTS FÜR  
DIE UNIVERSITÄT ZU TUN IST?  
WAS MACHST DU AM WOCHENENDE?**

Wir treffen uns mit anderen Exchanges im Park, wir gehen oft zum Strand, wandern, shoppen und viel spazieren, man kann auch in Plaka/Innenstadt Eis essen oder auf einen Coffee-to-go gehen und vor allem Sightseeing. Unsere beliebtesten Ziele sind da die Akropolis, Lykabettus oder zu diversen Sunset Points zu fahren.

**TUITION FEES: 0 €**  
**STUDIERTENDEZAHL:**  
**~ 10.000 STUDIERENDE**  
**EINWOHNERZAHL: 3,2 MIO.**

**· DIE AUEB-MENSA IST DREI MAL  
TÄGLICH GRATIS**  
**· WIR GEHEN FAST ÜBERALL  
ZU FUSS HIN.**

# GLOBAL PLAYERS

Hier berichten jeden Monat ein Outgoing- und ein Incoming-Studierender der WU über ihre verrückten Erlebnisse im fremden Land, die Unterschiede zur WU und warum du ausgerechnet in dieser Stadt ein Auslandssemester machen solltest.

## LANCASTER

**Megs Packer**  
**University of South Carolina**

**WHAT'S THE DIFFERENCE BETWEEN  
THE VIENNA UNIVERSITY OF ECONOMICS  
AND BUSINESS AND YOUR  
HOME UNIVERSITY?**

One big difference is that all WU students are pursuing business degrees. American universities are not specialized by field of study; rather, students can choose from different academic disciplines within the same university. At WU, all students study something within the field of business. WU is such an international school that most courses seem to have a globalized perspective.

**WHY DID YOU DECIDE TO STUDY AT  
THE VIENNA UNIVERSITY OF ECONOMICS  
AND BUSINESS? WOULD YOU  
HAVE CHOSEN DIFFERENTLY DUE TO  
COVID-19 IF YOU COULD?**

One of my main goals for my study abroad experience was to improve my German. Having already traveled to Germany several times, I felt Austria would be the perfect mix of new and familiar. As I began researching the city of Vienna and WU, the endless positive reviews made WU the clear choice. The pandemic did not play much of a role in my decision making, as I expected the covid situation to cancel all exchanges. Fortunately, Austria was one of the few countries that was approved.

**WERE YOUR EXPECTATIONS MET?**

This experience has so far exceeded all expectations I had. Despite the



**ARE THERE A LOT OF DIFFERENCES  
BETWEEN YOUR HOME UNIVERSITY  
AND THE WU REGARDING THE CUR-  
RENT TEACHING SYSTEM?**

One main difference is none of my WU classes are asynchronous. Two of my classes during the fall semester in South Carolina were asynchronous, so it was fully self-paced and the lectures were pre-recorded. My classes at WU are all live video lectures, which makes it more interactive and thus more enjoyable.

**WHAT DOES YOUR UNIVERSITY  
EVERYDAY LIFE LOOK LIKE AT THE  
MOMENT?**

At the moment my class schedule is fairly relaxed. I purposely frontloaded my semester, in hopes of having more free time as the weather improves and covid restrictions are potentially loosened. Although the lockdown is still in place, only having class two to three days a week has given me plenty of time to enjoy the beautiful weather and explore Vienna.

**HOW MANY OF YOUR COURSES WERE  
ONLINE LAST SEMESTER AT YOUR  
HOME UNIVERSITY?**

I had four classes that were fully online and one that was a hybrid; one day a week was in-person, the other day was a livestream.

ongoing pandemic restrictions, it has been easy to meet other international students. Although coffeehouses and restaurants are closed, there are endless fun things to do in the city of Vienna and the surrounding area. All the international students I have met are determined to make the most of the situation, so it has been easy to find fun activities while still staying safe.

**WHY SHOULD STUDENTS OF THE  
VIENNA UNIVERSITY OF ECONOMICS  
AND BUSINESS DECIDE TO SPEND  
THEIR EXCHANGE SEMESTER AT  
YOUR UNIVERSITY?**

The University of South Carolina has a very large student population, with nearly 35,000 students total. Roughly 45% of students come from out of state, guaranteeing the chance to meet peers from all over the country. Secondly, athletics is very important to the school culture and it is impossible to not get caught up in the school pride that builds a strong connection to the university.

**ANNUAL TUITION FEES: \$16,100**  
**NUMBER OF STUDENTS: 35,000**  
**POPULATION FIGURE OF THE  
TOWN: 131,600**



# INSERTATE RICHTIG LESEN

Kennst du das? Du siehst ein Jobinserat und nach der ersten Euphorie kommt schon die Verunsicherung. Frei nach dem Motto: „Ich kann doch gar nicht alles, was gefordert wird.“ Keine Sorge, diese Selbstzweifel plagen viele. Und die wenigsten BewerberInnen erfüllen alle Anforderungen, die im Stelleninserat stehen. Also werfen wir doch einen Blick darauf, wie man Inserate „richtig“ liest.

Bereits der Einleitungstext eines Stelleninserats kann wichtige Hinweise enthalten. Hier findest du in den häufigsten Fällen eine Kurzbeschreibung des Unternehmens. Du erfährst die Branche, die Größe, mitunter den Standort und den Einsatzort. Passen diese Informationen zu deinen Vorstellungen? Kannst du dir vorstellen, für das Unternehmen zu arbeiten? Ja? Dann ergibt es Sinn, dich vertiefend mit einer Bewerbung zu beschäftigen.

## CHECKLISTE

Beim Anforderungsprofil angelangt, unterscheidet man zwischen zwei Typen von Kriterien:

- **Muss-Kriterien:** Diese sind zwingend erforderlich, um die geforderten Tätigkeiten erfüllen zu können. Erkennbar sind solche an Formulierungen wie „mindestens“, „erforderlich“ oder „vorausgesetzt“. Zumeist sind sie ganz zu Beginn der Anforderungen aufgelistet.
- **Soll- bzw. Kann-Kriterien:** Diese sind für die Erfüllung der Tätigkeiten nicht zwingend. Erkennbar sind sie an Signalwörtern wie „wünschenswert“, „von Vorteil“ oder „optimalerweise“. In der Regel werden Soll- bzw. Kann-Kriterien weiter unten in der Anforderungsliste angeführt.

Am besten gehst du beim Lesen des Inserats die beschriebenen Aufgaben einzeln durch und überlegst dir, ob du ihnen gerecht wirst. Lass dich bei kleinen Abweichungen nicht verunsichern, insbesondere bei Soll- und Kann-Kriterien. Die geforderten Kompetenzen sind oft idealtypisch – Unternehmen wissen, dass kaum jemand alle Kriterien erfüllen kann. Biete dem Unternehmen in deiner Bewerbung

Lösungen an, wenn dir bestimmte Kompetenzen fehlen. Vielleicht kannst du dir Qualifikationen aneignen, z. B. durch ein Selbststudium? Oder du kannst eine Anforderung durch ähnliche Kompetenzen ausgleichen? Es hilft, sich die eigenen Fähigkeiten und Stärken immer vor Augen zu halten.

## AN DIE BEWERBUNG

Wenn du schließlich eine passende Position gefunden hast und du dich zu einer Bewerbung entschließt, behalte die wichtigsten Kriterien aus dem Inserat im Hinterkopf und versuche, sie in deine Unterlagen einzubauen. So zeigst du, dass du dich mit der Position auseinandergesetzt hast und gut vorbereitet bist. Und Vorsicht: Nach der Bewerbungsfrist können die Inserate von einem Tag auf den anderen offline sein – besser also gleich einen Screenshot des Inserats machen, wenn du dich für die Bewerbung entscheidest. So hast du auch für deine Vorbereitung auf das Bewerbungsgespräch noch einmal alle Anforderungen vor dir.

**FÜR WEITERE UNTERSTÜTZUNG UND HILFREICHE TIPPS KOMM GERNE ZU DEN BERATUNGEN IM WU ZBP CAREER CENTER – FÜR WU-STUDIERENDE KOSTENFREI! WIR FREUEN UNS AUF DICH!**



**o. Univ.-Prof. Dr. Stefan Bogner**  
Institute for Finance, Banking and Insurance

**Heute**

Was würden Sie am WU-Studium gerne verändern? 18:03 ✓

Eine stärkere Fokussierung der Absolventinnen und Absolventen auf gesicherte wissenschaftliche Erkenntnisse. Praxisnähe ist der USP. 18:05

Was läuft an der WU besser/schlechter als an anderen Universitäten? 18:05 ✓

Die WU ist deutlich serviceorientierter als alle anderen Universitäten, die ich kenne. Die allgemeine Unpünktlichkeit lässt Bemühungen zur Effizienzsteigerung verpuffen. Distanzlehre und Online-Meetings haben aber die Pünktlichkeit gesteigert. 18:06

Warum sind Sie Vortragender geworden und an die WU gekommen? 18:07 ✓

Weil es ein wichtiger Teil meines Traumjobs ist und die WU hat mir das beste Gesamtpaket angeboten. 18:08

Wo gibt es den besten Kaffee am Campus? 18:12 ✓

Bei Martin Schreier im Department für Marketing. 18:12

Was haben Sie während Ihres Studiums fürs Leben gelernt? 18:12 ✓

Es gibt kein Zuviel an Informationen? 18:12

Was haben Sie als Letztes zum ersten Mal gemacht? 18:13 ✓

Gnocchi ignudi, die trotz ihres Zweitnamens „Malfatti“ sehr gut gelungen sind. 18:13

Was ist das Nervigste an Studierenden? 18:17 ✓

Das Betteln um ein „Sehr gut“. 18:18

Was macht für Sie eine gute Vorlesung aus? 18:19 ✓

Fragen der Studentinnen und Studenten. 18:20

Das sollte jede/r WU-Studierende gelesen haben: 18:21 ✓

Den Studienplan seines/ihrer Studiums. 18:22

+

📷
⋮
🎤

## Offenheit für Feedback

Du hast eine Idee, für die du brennst. Doch du bist unsicher, ob sie das Potenzial hat, das nächste Unicorn\*) zu werden – und lässt es deshalb ganz bleiben.

Doch jede Idee verdient es, gehört und gesehen zu werden. Wir zeigen dir, welche Rolle Offenheit für Feedback bei dem Ganzen spielt.

### Feedback – aber von wem?

Taugt meine Idee etwas? Besser mal meinen besten Freund fragen oder die Frau Mama.

Sinnvoll? Natürlich können FreundInnen und Verwandte potenzielle KundInnen sein, doch wirklich gehaltvolles Feedback wirst du eher von neutralen Außenstehenden bekommen.

### Woher bekomme ich nun also mein KundInnen-Feedback?

Bei rund 1,9 Mio. EinwohnerInnen, die allein Wien hat, solltest du auf alle Fälle die gewünschten „neutralen Außenstehenden“ finden können. Je nachdem, worum es bei deiner Idee geht, gibt es verschiedene Ansätze: Hast du bereits Produktproben oder Prototypen, die du herzeigen kannst? Oder geht es dir um eine Webseite? Eine simple Umfrage kann schon sehr viel wert sein.

### Darf's ein bisschen LEAN sein?

Wir können unmöglich über Feedback sprechen, ohne den Lean-Start-up-Zyklus zu erwähnen: „Bauen, messen,

lernen.“ Im Wesentlichen beschreibt diese Methode eine kontinuierliche Feedback-Schleife, in der Ideen materialisiert (bauen), Feedback und Daten gesammelt (messen) und ausgewertet werden (lernen). Auf Basis deiner Learnings passt du deine Annahmen an und die Schleife beginnt von vorn. Ziel dabei ist es, dass du möglichst wenig Zeit und Energie verlierst, weil sich getroffene Annahmen als falsch erwiesen oder zwischenzeitlich verändert haben. Du siehst, laufendes Feedback kann essenziell sein und dich davor bewahren, in die falsche Richtung abzubiegen.

### Networking

In der Märzausgabe haben wir es bereits erwähnt: Ein breites Netzwerk bringt dich deinen Zielen schneller näher. Auch beim Thema Feedback ist es sinnvoll, die vielfältigen Kontakte zu nutzen. Hier gilt es, eben nicht immer nur im eigenen Gewässer zu fischen, sondern ruhig auch mal fachfremde Bekannte anzufragen, damit dir diese einen Perspektivenwechsel ermöglichen. Frage bewusst Personen ohne Vorwissen, um herauszufinden, ob sie deine Idee verstanden haben.

### Entrepreneurship Avenue

Bei Europas größter studentischer Entrepreneurship-Veranstaltungsreihe kannst du alle Kompetenzen trainieren, die zukünftige EntrepreneurInnen benötigen. Mit einem riesigen Kick-off am 20.4. ist sie in die achte Runde gestartet. Für Spätentschlossene gibt es aber noch die Möglichkeit, von den „Labs“ in Mentoring und Pitch-Training zu profitieren. Mit dem nachstehenden QR-Code findest du mehr Informationen.

### QR-Code Entrepreneurship Avenue



# Benu.

### Was bedeutet „Offenheit für Feedback“ für euch?

Ich bin der Überzeugung, dass man als Start-up immer „Offenheit für Feedback“ zeigen muss. Konsequenz und eine schnelle Umsetzung von Feedback können die Basis für starkes Wachstum sein und helfen, zügig an einem etablierten Wettbewerber vorbeizuziehen. Kompromisslose Kundenorientierung ist bei Benu seit Beginn ganz stark in der Unternehmens-DNA verwurzelt. Aus der eigenen Unzufriedenheit mit dem existierenden Bestattungsangebot haben wir begonnen, ein modernes Bestattungsunternehmen aufzubauen. Dabei hat es uns geholfen, uns an Kundenbedürfnissen zu orientieren und unvorbelastet zu sein, da wir Quereinsteiger waren. Diese „Blauäugigkeit“ hat es uns ermöglicht, Dienstleistungen zu schaffen, die viel näher an den Bedürfnissen unserer KundInnen dran sind als das bisher bestehende Angebot anderer Bestatter.



Fotos: Benu

### Wann muss man „stur“ bleiben und seine Idee konsequent weiterverfolgen?

Kommt das Feedback von KundInnen, darf man meiner Meinung nach niemals stur sein. Dinge, die häufiger vorkommen, sollte man schnell in Angriff nehmen. Handelt es sich eher um einen „Edge Case“, kann man das Feedback in den Backlog aufnehmen. Es ist wichtig, zu priorisieren, denn du hast meist nicht genügend Ressourcen, um alles umzusetzen. Stur bleiben kann man aber auf jeden Fall bei Feedback von Mitbewerbern, Lieferanten, Familie und Freunden. Uns hat man zum Beispiel gesagt, dass man Bestattungen nicht online planen kann. Heute organisieren wir jeden Monat über 100 Bestattungen für Familien, die uns ihr Vertrauen schenken.

### Wie holt man sich am besten KundInnen-Feedback?

Bei Benu haben wir die Erfahrung gemacht, dass es einen strukturierten und konsequenten Prozess beim Einholen von Feedback braucht. Wenn man KundInnen höflich und im richtigen Moment nach Feedback bittet, sind die meisten Menschen bereit, dieses auch zu geben. Wir sind da-

bei immer ehrlich und sagen unseren KundInnen, dass wir als junges Unternehmen immer an unserer Weiterentwicklung arbeiten und dafür Feedback sehr wichtig ist. Oft machen wir dabei die Erfahrung, dass unsere KundInnen sich über unsere proaktive Feedback-Kultur freuen.

### Was hat euch die Entrepreneurship Avenue (EA) als Start-up gebracht?

Die EA hat uns in den Anfängen unserer Start-up-Journey sehr viel gebracht. Die Workshops zu den unterschiedlichen Herausforderungen, mit denen man in der Gründungsphase konfrontiert wird (Idea Generation, Business Model, Prototyping ...), helfen bei der Schärfung des eigenen Projektes und stellen eine strukturierte Umsetzung sicher. Der Austausch mit anderen gründungsinteressierten, hoch motivierten Leuten ist darüber hinaus inspirierend und pusht am Weg zum eigenen Unternehmen. Der Pitch bei der finalen Konferenz hilft, erste Markenbekanntheit zu erzielen. Wir haben tatsächlich auch KundInnen bei Bestattungen unterstützt, die uns auf der EA gesehen haben. Ich würde die Teilnahme an dieser wirklich jedem Gründer ans Herz legen.

\*) Ein Unicorn bezeichnet ein Start-up mit einer Marktbewertung – vor einem Börsengang oder einem Exit – von über einer Milliarde US-Dollar. Der Begriff hat sich in den 2010er-Jahren etabliert. Quelle: Wikipedia





Good  
Night  
.at

Das digitale Stadtmagazin für Wien

Magazin

## Raus aus der Stadt! Die schönsten Wanderwege in der Wachau

### Vogelbergsteig

Startpunkt: Dürnstein 91-56, 3601 Dürnstein, Parkplatz B2 oder B3  
Dauer: 2,5 Stunden (3,8 km mit 341 Hm)

Diese Strecke ist wahrscheinlich die mit Abstand schönste, weil sie mit einem wunderbaren Panoramablick auf Dürnstein beginnt. Der Weg führt euch auch zur geschichtsträchtigen Burgruine Dürnstein. Achtung: Durch die vielen unterschiedlichen Wegabschnitte ist der Anstieg etwas herausfordernd. Das letzte Drittel führt durch Felsen und über eine Granitplatte mit Geröll, ist aber mit Drahtseil und Ketten gut gesichert. Ihr werdet es lieben!

### Panoramaweg Rossatz

Startpunkt: Heuriger Rehr Fischer in Rossatzbach  
Dauer: ca. 3 Stunden (9,4 km)

Startpunkt ist in Rossatzbach. Dort marschiert man durch die Weingärten – erster Stopp ist der Aussichtspunkt Smaragdeidechse. Von hier geht es wieder hinunter Richtung Rührsdorf, die Bundesstraße überqueren und dann den Wegweisern „Marillenmeile“ zurück nach Rossatzbach folgen. Der Panoramaweg führt euch vorbei an Weinrieden, Obstgärten und Steinterrassen, der Ausblick über die Donau ist wunderbar!

### Wanderung von Krems nach Dürnstein

Startpunkt: Hoher Markt, Krems  
Dauer: 4,5 Stunden (12,5 km)

Diese sportliche Tour beginnt an der Gozzoburg in Krems und geht weiter bei der Kreuzbergstiege. Entlang der Weinberge erwartet euch ein herrlicher Fernblick, durch die Altstadt von Stein über den Pfaffenberg betritt man das Weinbaugebiet Wachau. Über die Ried Loibenberg kommt man zum Naturschutzgebiet Höhereck. Anschließend geht es unterhalb der Burgruine Dürnstein weiter, dann zum Kuhberg (mit gutem Aussichtspunkt!) und schließlich zum Kremser Tor von Dürnstein. Achtung: Die Wanderung dauert rund 4,5 Stunden und es gibt am Weg keine Jausenstationen – also Wasser nicht vergessen!



## Die schönsten Blumen- und Pflanzenläden in Wien: In diesen (Online-)Shops blühen wir auf!

#flowerpower

Wer sein Zuhause mit neuen grünen Schönheiten ausstatten und selbst beim Kauf eine warme Energie mitschwingen spüren will, der wird in folgenden drei Wiener Pflanzenläden auf seine Kosten kommen!



Foto: Dolls Blumen

### Dolls Blumen

Lange Gasse 62, 1080 Wien

Ein (Online-)Blumengeschäft und Concept Store der besonderen Art und sogar als bester Florist in Wien von bestfloristreview.com ausgezeichnet. Man findet im süßen Laden in der Lange Gasse 62 nicht nur wunderschöne Blumen, sondern auch diverse Pflanzen. Dolls Blumen steht für Vielfalt und Frische und verzaubert uns mit prächtigen Naturwundern. Das kleine Team unterstützt Gärtnereien aus Wien und bringt dir frische Blumen mittwochs bis samstags bis vor die Haustür!



Foto: Julius Hirtzberger

### Calienna

Neubaugasse 68, 1070 Wien

Calienna ist ein Indoor-Garten, ein Café und eine Galerie. „Grow every day“ lautet das Mantra von Calienna. Wer einmal dort war und die Schönheit des Ladens, die Energie der Pflanzen und die sanften Klänge der im Hintergrund spielenden Musik erlebt hat, versteht's. Je nach Bezirk wird per Radl geliefert – und ein fröhliches Lächeln vom kleinen Team kriegt man gratis dazu. Wien hat ein Calienna (California/Vienna) definitiv gebraucht!



Foto: Ruben Scott

### Miraflores

Mariahilfer Straße 192, 1150 Wien

Miraflores verkauft neben Blumen verschiedene Topfpflanzen. Hast du schon einmal von Bogenhanf, Geigenfeige oder Glücksfeder gehört? Nein? Dann schau dich mal im Miraflores-Onlineshop um! Für diejenigen ohne grünen Daumen gibt es auch Trockenblumen. Pflegeleichter geht es kaum! Wer schon mal dort ist – der Shop befindet sich in der Mariahilfer Straße 192 – kann sich daneben einen leckeren Kaffee im Gota Coffee holen! Goodnight gefällt das.

Mehr Artikel findest du auf

Goodnight.at

Die besten Tipps für  
entspannte Tage und  
aufregende Nächte.

Weitere Shops & Cafés findest du auf

Goodnight.at



# WAS WURDE AUS ...? 1254809



## ASSOCIATE – CORPORATE/M&A

### Was ist das Spannendste an Ihrem Job?

Das Spannendste am Rechtsgebiet M&A ist die starke Projektbezogenheit und die dadurch einhergehende Diversität von Aufgabenstellungen. Keine Transaktion gleicht der vorangegangenen und man ist ständig mit neuen Herausforderungen konfrontiert.

### Was sind die größten Herausforderungen?

Extrem lehrreich, aber zugleich sehr herausfordernd ist das hohe Maß an Verantwortung, das RechtsanwaltsanwärterInnen bei CERHA HEMPEL bereits früh übertragen wird. Im direkten Klientenkontakt das Spannungsfeld zwischen Qualitätsanspruch und Zeitknappheit zu meistern, zählt sicherlich zu den größten Herausforderungen.

### Ihre liebste Erinnerung an die WU?

Positiv in Erinnerung bleiben wird mir immer die sehr gute Organisation des Studiums und die hervorragende Infrastruktur am neuen WU-Campus.

### Was würden Sie rückblickend in Ihrem Studium anders machen?

Ich habe es während des Studiums leider verabsäumt, ein Auslandssemester zu absolvieren. Angesichts der durchwegs positiven Berichte meiner KommilitonInnen und der immer weiter voranschreitenden Internationalisierung der österreichischen Rechtsberatung würde ich ein solches rückblickend gerne nachholen.

### Was haben Sie auf der WU gelernt, das Sie im Job weitergebracht hat?

Das Wirtschaftsrechtsstudium an der WU gibt seinen StudentInnen ein gutes Rüstzeug aus umfangreichem juristischen Fachwissen und einem praxisrelevanten betriebswirtschaftli-

chen Grundverständnis mit auf den Berufsweg. Diese Kombination hilft mir heute täglich dabei, in meinem Job zu reüssieren.

### Haben Sie einen Tipp für WU-AbsolventInnen?

Nehmen Sie sich vor dem Berufseinstieg genügend Zeit und überlegen Sie, in welchem Bereich Sie beruflich tätig werden möchten. Finden Sie heraus, wofür Sie sich begeistern können, und schlagen Sie dann einen entsprechenden Karriereweg ein.



**JAKOB WEBER** studierte Wirtschaftsrecht an der WU Wien. Nach mehreren Stationen bei namhaften österreichischen Rechtsanwaltskanzleien und Rechtsabteilungen internationaler Unternehmen während seines Studiums wechselte er 2019 als Rechtsanwaltsanwärter zu CERHA HEMPEL. Jakob ist seitdem im Bereich Corporate/M&A tätig und wird ab Herbst 2021 einen postgradualen LL.M.-Lehrgang in den USA absolvieren.

PASSION

INTERNATIONAL

PERSONALITY

CAREER

FUTURE  
MOBILITY



## Internationales Trainee Programm

Die Porsche Holding ermöglicht engagierten BerufseinsteigerInnen nach dem Studium eine optimale Vorbereitung auf eine Führungsposition in den Bereichen Vertrieb, Finanz oder IT & Digitalisierung.

Jetzt bewerben unter:

[trainee.porsche-holding.com](https://trainee.porsche-holding.com)





# Weil ich meine Zukunft selbst in der Hand haben will.



## Gratis StudentenKonto<sup>1</sup>

**40€**  
CashBonus  
sichern!

Hol dir jetzt mit der ÖH WU Wien-Aktion den 40€ CashBonus zu jedem erstmalig eröffneten StudentenKonto.<sup>2</sup>

### Dein StudentenKonto<sup>1</sup> bietet dir alles, was du brauchst.

- Willkommensgeschenk mit der ÖH WU Wien-Aktion: 40€ CashBonus bei erstmaliger Eröffnung<sup>2</sup>
- Kostenlose Kontoführung
- Gratis BankCard, eine Debitkarte der Bank Austria, mit Kontaktlos-Funktion (NFC)
- Internetbanking und MobileBanking App: Bankgeschäfte einfacher und schneller erledigen
- CashBack mit GoGreen-Partnern: Geld zurück aufs Konto<sup>3</sup>

Jetzt StudentenKonto holen und Geschenk sichern  
[bankaustria.at/wu-aktion.jsp](https://bankaustria.at/wu-aktion.jsp)



SCAN ME

Die Bank für alles,  
was wichtig ist.

 **Bank Austria**  
Member of  UniCredit